

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Bilderbogen



Hin und her geht das Spiel. Jetzt ist Bern am Zug. Von einem gewaltigen Schlag getrieben saust der Hornuss durch die Luft. Können ihn die Gegner stoppen? Nein, der Hornuss fliegt, unberührt von der Schindel, über die Marke. Bern hat gewonnen. So werden noch heut nach echter, unverfälschter Schweizer Tradition die Hornusserfeste gefeiert.

Auch Doornkaat ist echt und unverfälscht. Nach wie vor wird er nach dem Familienrezept von 1806 – heute in modernen Anlagen – nur aus bestem Korn und Malz mehrfach gebrannt. Das garantiert die volle Reinheit des Brandes. Und wie seit Generationen röhmt man auch heute seine hohe Bekömmlichkeit.

Doornkaat

Zum Bier, vor und nach dem Essen, pur und gemixt, aber immer eisgekühlt!

Hans U. Bon AG, Zürich I, Talacker 41, vorm. Rudolf Zehnder AG



**HOTEL
Pilatus**
Hergiswil am See

Immer gut und gepflegt
Einzigartiges Pavillon-Restaurant,
See-Terrasse,
Pilatus-Keller,
ständiges Orchester
Familie J. L. Fuchs
Telefon (041) 751555

Mit **Kobler** täglich eine
SONNTAGS-RASUR!

Geld

Wer Geld braucht
geht zur Zentrum Bank!
Wir gewähren gerne Kredite an Private
und Geschäftsleute
Schreiben oder telefonieren Sie
ZENTRUM BANK ZÜRICH
Talstrasse 82 Tel 051/27 43 36

Ihr Heim in St.Gallen

modernst — erstklassig
zum gleichen Preis
Relais gastronomique
der Feinschmecker
Charly's Grill-Room



HOTEL METROPOL ST. GALLEN
Telephon 23 35 35
Bahnhofplatz
Telex 57 135
Dir. Ch. Delway

neu modern zentral ruhig

**HOTEL
CONTINENTAL**
BIEL / BIENNE

service ↑ preis ↓ (032) 23255



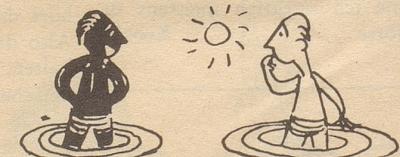
**Unsere FELCHENFILET
à la mode DU PATRON**

werden aus täglich frisch-
gefangenen Zugersee-Fel-
chen – ohne Haut und Gräte –
zubereitet. Als typische
Regional-Spezialität begeiste-
rern sie unsere Gäste im-
mer wieder aufs neue.

Ochsen Zug

Tel. 042 4 32 32
Walther A. Hegglin

**Gutschein-Aktion
für die Jugend**



So braun wirst Du mit

Tibetan

Alle Mädchen und Buben können diesen Sommer ganz ohne Sonnenbrand rassig braun werden. Tibetan schmiert nicht und gibt keine Flecken.

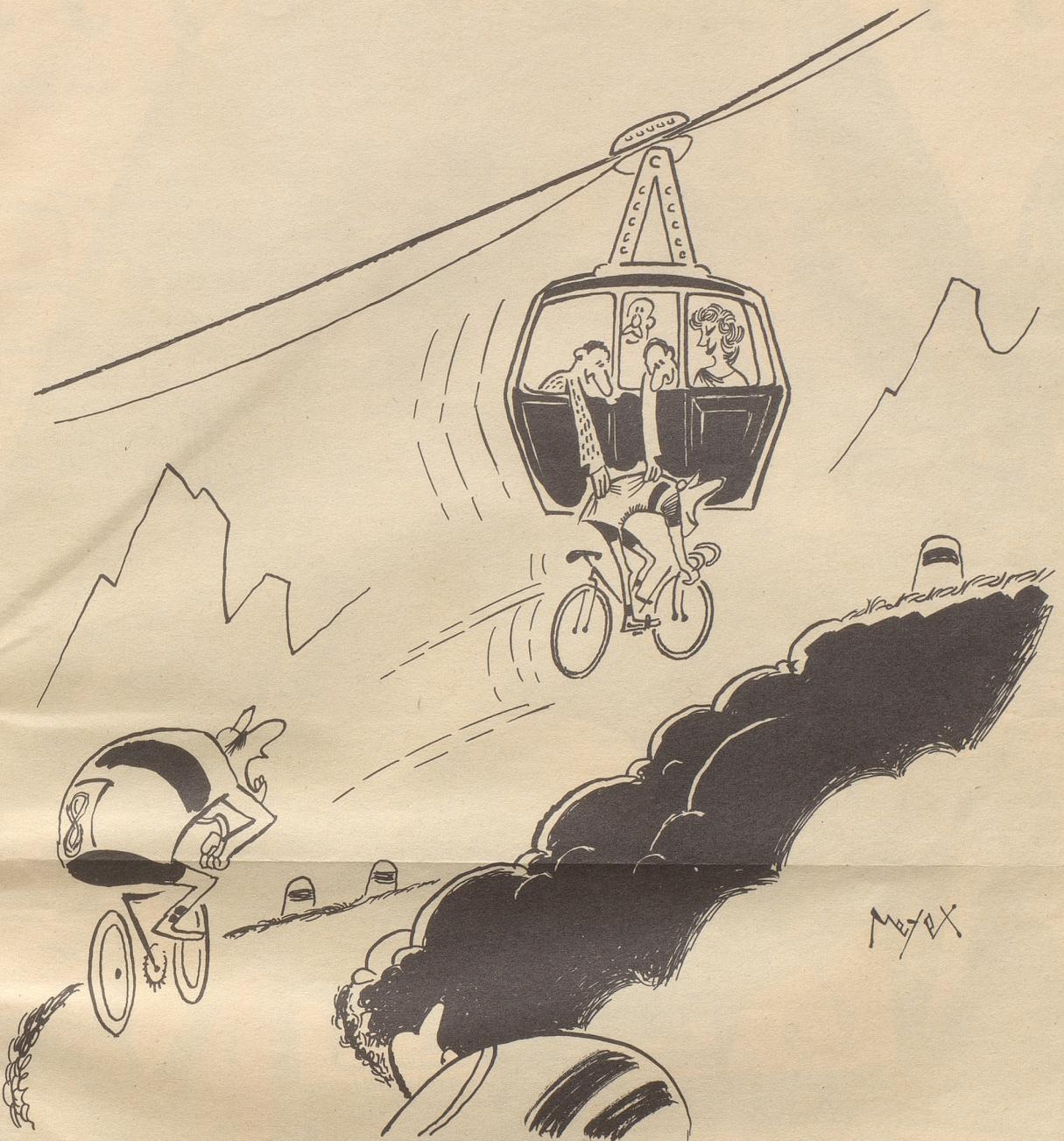
GUTSCHEIN

Wer dieses Inserat ausschneidet, kann damit in Apotheken, Drogerien und Reformhäusern eine Junior-Flasche TIBETAN (fettfrei) zu

nur 80 Rp. statt Fr. 1.50

beziehen und spart dabei 70 Rappen. Tibetan wird auch von Mama und Papa gerne benutzt werden. Es schützt zuverlässig vor Sonnenbrand und bräunt herrlich.

BIOKOSMA AG EBNAT-KAPPEL



«Bschiss!!»

HAPPY END

Bei einem Quiz in einer süddeutschen Kleinstadt gaben die Teilnehmer unter anderem folgende Be griffbestimmungen: Sultaninen = Frauen des Sultans; Odalisken = Säulen mit Verzierungen.

Ein wohlbeleibter Mann hatte in einem Sanatorium eine Entfettungskur gemacht und erzählte seinem Freund begeistert, daß er zehn

Pfund abgenommen hatte. Man hatte ihm eine hübsche junge Dame zur Gesellschaft zugeteilt, mit der er sich im Garten vergnügen durfte. Sie war ihm immer davongerannt, er ihr nachgelaufen, und wenn er sie eingeholt hatte, durfte er sie küssen. Der Freund beschließt, auch auf diese angenehme Weise sein Fett zu verlieren und geht in das gleiche Sanatorium. Aber oh weh, ihm gibt man keine hübsche, sondern eine ziemlich häßliche junge

Dame zur Gesellschaft, die ihn immer wieder küssen will, so daß er vor ihr davonläuft. Aber das Resultat ist das gleiche: auch er nimmt zehn Pfund ab. Aber es ärgert ihn doch, daß die angewandte Methode nicht die gleiche war wie bei seinem Freund. Er frägt den Chef arzt beim Abschied nach dem Grund. «Ja, wissen Sie», sagt der Doktor, «Ihr Freund war Privat patient und Sie sind von der Krankenkasse.» TR

